



JAHRESPROGRAMM

Museumspädagogik

2007

MUSEUM KLOSTER BENTLAGE

Bentlager Weg 130
48432 Rheine

FALKENHOF MUSEUM

Tiefe Str. 22
48431 Rheine

JOSEF-WINCKLER-HAUS

Salinenstr. 105
48432 Rheine

SALZWERKSTATT

Salinenstr. 105
48432 Rheine

Informationen zu allen Veranstaltungen:
Tel.: 05971/92 06-10

MUSEUM KLOSTER BENTLAGE

FALKENHOF MUSEUM

JOSEF-WINCKLER-HAUS



1 Ganzjährig

FALKENHOF MUSEUM

ÖFFENTLICHE SONNTAGSFÜHRUNGEN

Auch in diesem Jahr wird der Museumspädagogische Dienst der Städtischen Museen jeden Monat im Falkenhof Museum eine öffentliche Führung anbieten. Unter fachkundiger Leitung können sie das im Jahr 2004 neueröffnete Stadtmuseum im Falkenhof anschauen. Hier werden etwa 40.000 Jahre Stadtgeschichte von der Altsteinzeit bis ins 20. Jahrhundert präsentiert. Bei ihrem Rundgang können Sie auch einen Blick in das unterirdische Gangsystem werfen, das bei den Umbauarbeiten 2003 überraschend entdeckt wurde.

Termine: siehe folgenden Jahresplan

Zeit: 15 Uhr

Eintritt: 3 € / Familien 5 €

Die Führung ist frei.

2 bis 11. März

FALKENHOF MUSEUM

JOSEPH KRAUTWALD (1914-2003) EIN BILDHAUER AUS RHEINE

Mehr als fünfzig Jahre war der gebürtige Schlesier Joseph Krautwald in Rheine als Bildhauer tätig. Mit erstaunlicher Schaffenskraft entstanden hier vielfältige Werke für den öffentlichen Raum, für private Haushalte sowie für Kirchen und Kapellen in den Bistümern Münster, Essen, Hildesheim u.a. Die Sonderausstellung im Falkenhof Museum bietet einen neuen Blick auf Künstler und Werk. Sie gibt Einblicke in Werdegang und Arbeitsweisen des Bildhauers, die durch Skizzen und Modelle erfahrbar werden und ermöglicht so quasi „einen Blick in die Werkstatt“. Fotografien der monumentalen Werke Krautwalds runden die Schau seines Schaffens neben zahlreichen Originalen in Holz, Bronze oder Stein ab. Die Ausstellung ist Bestandteil der Dokumentation des Werks von Joseph Krautwald, die von den Städtischen Museen erarbeitet wird.



Öffnungszeiten: Di-So 10-13 und 14-17 Uhr
Buchung von Führungen: Tel.: 05971/92 06-10

ÖFFENTLICHE SONNTAGSFÜHRUNG → s. Termin ganzjährig

ÖFFENTLICHE FÜHRUNG

Kann der Tolle Bomberg ein Wettrennen gegen die Eisenbahn gewinnen? Wie lebte der „Erfinder“ der Bomberg-Anekdoten, der 1881 in Rheine geborene Schriftsteller Josef Winckler? Und welche Bücher hat er sonst noch geschrieben? Der Museumspädagogische Dienst der Städtischen Museen informiert die Besucher an diesem Sonntag bei einer öffentlichen Führung über Leben und Werk von Josef Winckler.

Zeit: 15 Uhr

Eintritt: 3 € / erm. 2 €

Die Führung ist frei.



DER GEIST CERBUS TREIBT IM FALKENHOF MUSEUM SEIN UNWESEN.

Das Museumspädagogische Team der Städtischen Museen begibt sich mit Kindern zwischen 6 und 10 Jahren auf die Suche nach Cerbus. Der Geist treibt schon seit längerem sein Unwesen im Museum. Ein rätselhafter Eintrag in dem ausliegenden Gästebuch brachte die Museumsmitarbeiter auf seine Spur. Recherchen in Archiven haben ergeben, dass Cerbus schon seit mehr als 1000 Jahren im Falkenhof lebt. Vor etwa 300 Jahren haben ihn die damaligen Bewohner erfolgreich in die unterirdischen Gänge verbannen können. Erst seit der Entdeckung der Gänge im Jahre 2003 ist Cerbus wieder aktiv. Er hinterlässt täglich seine Spuren im neuen Stadtmuseum. Wenn ihr euch an der Suche nach Cerbus beteiligen wollt, dann habt ihr um 15 Uhr dazu Gelegenheit.

Eintritt: Kinder ab 6 Jahre 2 € / Familien 5 €



ÖFFENTLICHE SONNTAGSFÜHRUNG → s. Termin ganzjährig

„LEBENDE BILDER“

Im Falkenhof Museum werden heute Bilder zum Leben erweckt. Dabei fallen einige Schauspielerei „aus dem Rahmen“ und verwandeln sich in Personen, die vor langer Zeit in Öl dargestellt wurden und deren Bildnisse heute im Falkenhof Museum zu bewundern sind. Erleben Sie z. B., ob der verwöhnte italienische Kaufmannssohn aus dem 17. Jahrhundert mit Unterstützung seines gemalten Porträts eine Frau zum Heiraten finden kann.

Diesen höchst lebendigen Nachmittag mit sprechenden Bildern können Sie zwischen 15 und 18 Uhr in den Räumen des Museums erleben. Die ungewöhnlichen Gestalten werden Ihnen bei einem Rundgang begegnen. Hören Sie zu, was sie zu berichten haben, und sie werden die Gemälde des Museums plötzlich mit ganz anderen Augen sehen.

Eintritt: 3 € / Familien 5 €



Schulprogramm

„MITTELALTERLICHE SCHREIBWERKSTATT“

Speziell an Schulklassen der Jahrgangsstufen 3–4 und 5–6 richtet sich dieses Schulprogramm, das die Schriftlichkeit des Mittelalters zum Thema hat.

Wie wurden Bücher geschrieben und gebunden, bevor der Buchdruck erfunden wurde? Welche Materialien wurden genutzt und wer konnte zur damaligen Zeit überhaupt schreiben?

In der Schreibwerkstatt können die SchülerInnen ihr eigenes kleines Buch herstellen. Dazu wird zunächst Papier geschöpft und geglättet sowie Tinte hergestellt. Mit der Gänsefeder wird eine frühmittelalterliche Schrift erprobt, die in vielen alten Handschriften verwendet wurde. Anschließend wird alles zu einem kleinen Faltband genäht und mit nach Hause genommen. Ein Siegel darf natürlich nicht fehlen.

Während der einzelnen Arbeitsschritte bekommen die Schüler einen Einblick in die Geschichte alter Beschreibmaterialien wie Stein, Papyrus und Pergament sowie in die Tintenherstellung für Schreiber und Buchmaler.

Zeit: 9–11 Uhr und 11–13 Uhr

Kosten: 3 € pro SchülerIn

Anmeldung: Tel.: 05971/92 06-10 oder 92 06-13



ÖFFENTLICHE SONNTAGSFÜHRUNG → s. Termin ganzjährig

TAG DER OFFENEN TÜR

Zum Beginn der Sommerzeit bietet das Museum einen Tag der „Offenen Tür“ an. Mitarbeiter des Museumspädagogischen Dienstes stehen um 11, 15 und 16 Uhr für informative Führungen durch das Kreuzherrenmuseum und die Westfälische Galerie bereit. Sie können sich über das Leben der Kreuzherren und über die Auflösung des Klosters und Gründung des Schlosses Bentlage informieren. In der Westfälischen Galerie sind bedeutende Gemälde westfälischer Künstler ausgestellt, die ebenfalls ein Thema der Führung sind.

Öffnungszeiten: 10–18 Uhr

Der Eintritt und alle Führungen sind kostenlos.

ÖFFENTLICHE FÜHRUNG

→ s. Termin 28. Januar 2007

Ferienprogramm für Kinder

PFANNKUCHEN UND PUMPERNICKEL

Die Städtischen Museen bieten ein Ferienprogramm für Kinder von 8 bis 11 Jahren im Josef-Winckler-Haus an. Am Anfang steht eine Anekdote von Josef Winckler mit dem Titel „Pfannkuchen und Pumpernickel“. An jeweils einem Vormittag gestalten die Kinder zu dieser Geschichte ein eigenes Buch: mit Texten, Rätseln, Illustrationen und einem individuellen Einband. Passend zum Thema werden für die Pause leckere Pfannkuchen selbst gebacken.

Zeit: 9.30–12.30 Uhr

Kosten: 2 € pro Kind

Anmeldung erforderlich unter: Tel.: 05971/92 06-10



ÖFFENTLICHE SONNTAGSFÜHRUNG → s. Termin ganzjährig



FÜHRUNG MIT DER MUSEUMSRAUPE JULIUS

Die Museumsraupe Julius möchte gerne allen interessierten Kindern zwischen 5 und 10 Jahren ihr Museum zeigen. Seit mehr als 500 Jahren lebt die kleine Raupe schon hier im Kloster und hat viel Spannendes gesehen und gehört. Von ihren Erlebnissen möchte Julius gerne erzählen und den Kindern zeigen, wo sie sich mitunter versteckt hält, um die großen und kleinen Besucher zu beobachten. Außerdem nimmt Julius alle mit auf eine spannende Schatzsuche durch das Kloster.

Zeit: 15 Uhr

Eintritt: Kinder 2 € / Familien 5 €

Die Schatzsuche ist kostenlos.



10 29. April

Workshop

HERSTELLUNG VON GLASPERLEN

Dieser Workshop befasst sich mit dem faszinierenden Werkstoff Glas. Sie können nach archäologischen Vorlagen oder individuellem Geschmack Glasperlen selber herstellen. Das Rohmaterial Glas gibt es seit über 5000 Jahren. Es wurden nicht nur feine und kostbare Gläser oder Flaschen daraus gearbeitet. Zu allen Zeiten schmückte man sich auch gern mit Glasperlen. Männer, Frauen und Kinder trugen diesen Schmuck als Zeichen des Wohlstandes.

In dem Kurs geht es um die grundlegenden Techniken der Glasperlenherstellung von der einfarbigen geförmten Perle bis zum einfachen Millefiori. Nach einer archäologischen Einführung erstellen die Teilnehmer/innen unter fachlicher Anleitung aus der Rohmasse Glas archäologische Repliken. Insbesondere werden Formen aus alten wikingerzeitlichen Glasperlenwerkstätten, wie z.B. Ribe in Dänemark, aufgegriffen und hergestellt. Im Preis enthalten sind sämtliche Materialkosten, Werkzeugnutzung sowie die fachliche und handwerkliche Betreuung. Der Workshop wird in Zusammenarbeit mit AGIL – Büro für angewandte Archäologie – angeboten.

Kursleitung: Kerstin Schwämmle

Zeit: 10.30 – 17 Uhr

Kosten: 62 €

Anmeldung: Tel.: 05971/92 06-10

Maximal 12 Teilnehmer



11 13. Mai



BENTLAGER FAMILIENSONNTAG

Führung im Museum

Zum ersten Familiensonntag in Bentlage bietet der Museumspädagogische Dienst um 15 Uhr Führungen durch das Kreuzherrenmuseum und die Westfälische Galerie an. Die Baugeschichte des Klosters sowie bedeutende Kunstwerke aus der ehemaligen Klosterkirche sind nur einige Themen dieser Führung.

Bentlage Rallye

Die Bentlage Rallye startet durch, und es warten spannende Aufgaben auf die Kinder und kleine Belohnungen auf die erfolgreichen Teilnehmer. Lernen Sie mit Ihrer Familie spielerisch viel Interessantes in Bentlage an der Saline, am NaturZoo und im Kloster Bentlage kennen. Auch die Städtischen Museen sind mit mehreren Rallyestationen vertreten. Nähere Informationen sowie das ausführliche Gesamtprogramm entnehmen Sie bitte der Tagespresse.

Veranstalter: Kloster Bentlage gGmbH

Öffnungszeiten: 10–18 Uhr

Eintritt und Führungen sind kostenlos.

Information: Tel.: 05971/918-400



1 20. Mai



ÖFFENTLICHE SONNTAGSFÜHRUNG → s. Termin ganzjährig

12 24. Mai (voraussichtlich)

Vortrag

CASPAR DAVID FRIEDRICH

Prof. Dr. Hubertus Gafner ist Direktor der Hamburger Kunsthalle und Kurator der sehr erfolgreichen Ausstellung: „Caspar David Friedrich. Die Erfindung der Romantik“, die 2006/2007 in Essen (mit weit über 350.000 Besuchern) und in Hamburg gezeigt wurde. In Bentlage referiert er an diesem Abend über Caspar David Friedrich und die Landschaftsmalerei der Romantik, die zukunftsweisende Bedeutung für nachfolgende Künstlergenerationen hatte und bis heute unsere Sicht von Landschaften beeinflusst.

Der genaue Termin stand bei Drucklegung noch nicht fest.

Bitte informieren Sie sich unter Tel.: 05971/92 06-10

Ort: Festsaal

Kosten: 5 € / erm. 1 €

1 3. Juni



ÖFFENTLICHE SONNTAGSFÜHRUNG → s. Termin ganzjährig

13 7.–19. Juni

Schulprogramm

„ZURÜCK IN DIE STEINZEIT“

Unsere Vorfahren waren unzivilisiert und primitiv! War das wirklich so? In diesem Schulprogramm für Kl. 3–4 und Kl. 5 lernen die SchülerInnen, wie sich das Leben in der Steinzeit tatsächlich gestaltete. Sie erforschen, welche Werkzeuge den Menschen damals zur Verfügung standen, ob und wie sie ihre Häuser bauten, welche Jagdgeräte benutzt wurden und wie sich Nahrung beschaffen ließ.

Anhand der stadtgeschichtlichen Ausstellung im Falkenhof Museum lassen sich die wirtschaftlichen und sozialen Aspekte des steinzeitlichen Lebens erkunden. Anschließend kann jeder Schüler selber ausprobieren, wie mit vorgeschichtlichen Materialien die Bedürfnisse des täglichen Überlebens befriedigt werden konnten.

Zeit: 9–11 Uhr und 11–13 Uhr

Kosten: 3 € pro SchülerIn

Anmeldung: Tel.: 05971/92 06-10



14 10. Juni



BENTLAGER FAMILIENSONNTAG

Auch die Städtischen Museen beteiligen sich am Bentlager Familiensonntag, der diesmal die „Farben der Natur“ zum Thema hat:

Papierschöpfen

Papierschöpfen und kunstvolle Verzierung selbstgeschöpfter Papiere von 11–17 Uhr auf der Tenne

Führung

Führung durch das Museum Kloster Bentlage um 15 Uhr mit den Schwerpunkten Klostergeschichte, Kunstschatze der Kreuzherren, Westfälische Galerie

Mitmachprogramm

Mitmachprogramm in der Westfälischen Galerie um 16 Uhr. Lassen Sie sich überraschen, mit welchen ungewöhnlichen und kurzweiligen Methoden Sie heute mit den Werken des Künstlers Wilhelm Morgner vertraut gemacht werden.

„Das weiße Gold“

Führung auf der historischen Salinenanlage für Kinder und Erwachsene mit anschließendem Salzsieden um 14 und 15.30 Uhr. Nähere Informationen sowie das ausführliche Gesamtprogramm entnehmen Sie bitte der Tagespresse.

Veranstalter: Kloster Bentlage gGmbH

Information: Tel.: 05971/918-400



Möchten Sie einmal ein Buch selber herstellen? Ein 3-Tage-Betrieb des Falkenhof Museum Buch die Gelegenheit, als Buchbinder tätig zu sein. Die Papiere für ein ganz individuelles Buch könnt Ihr natürlich selber schöpfen. Eine alte Technik, die viel Spaß macht. Dabei lassen sich mit einigen Tricks kleine Kunstwerke gestalten. Danach werdet Ihr lernen, wie man eine Buchdecke anfertigt und Bucheinbandpapiere mit bunten Farben und Mustern schön gestaltet. Zum Schluss könnt Ihr dann vier richtige Buchbinder eure selbstgeschöpften Papiere zu einem eigenen Buch binden.

Zeit: jeweils 9.30 – 12 Uhr

Kosten: 4,50 €

Anmeldung: Tel.: 05971/92 06-10

16 1. Juli – 26. August

MUSEUM KLOSTER BENTLAGE

NATUR IM BLICK. KÜNSTLER SEHEN DIE NATUR.

Von Otto Modersohn bis Rosemarie Trockel

Die Ausstellung spannt einen Bogen von der Freilichtmalerei um 1900 über Naturdarstellungen des Expressionismus bis hin zu Zeichnungen und großformatigen Fotoarbeiten, in denen sich zeitgenössische Künstler auf ausdrucksstarke und individuelle Weise mit dem Begriff „Natur“ auseinandersetzen. Gezeigt werden etwa 90 Werke namhafter Künstler aus Westfalen, die aus den Beständen des Westfälischen Landesmuseums für Kunst und Kulturgeschichte und der Sammlung der Westfälischen Provinzial-Versicherungen stammen. Zur Ausstellung wird ein umfangreiches Begleitprogramm angeboten. Vertreten sind u. a. Otto Modersohn, Christian Rohlf's, Fritz Winter, Timm Ulrichs und Rosemarie Trockel.



Veranstalter: Städtische Museen Rheine in Kooperation mit dem Westfälischen Landesmuseum für Kunst und Kulturgeschichte Münster und der Westfälischen Provinzial-Versicherung Münster
Eröffnung am 1. Juli 2007 um 11 Uhr
Öffnungszeiten: Di – So 10 – 18 Uhr

15 2. – 4. Juli



FALKENHOF MUSEUM

Kinderferienparadies

PAPIERWERKSTATT

→ s. Termin 25. – 27. Juni 2007

17 3. – 6. Juli

MUSEUM KLOSTER BENTLAGE
+ DRUCKWERKSTATT

Workshop für Kinder

NATUR IM BLICK.

Farbenfrohe Gemälde und Grafiken im Museum, die Bentlager Natur, Druckerfarbe, Künstlerwerkzeuge und bis zu 15 Kids – das sind die Zutaten für die erste Bentlager „Ferien-Kinder-Kunst-Akademie“. An vier Vormittagen wird die Kunsthistorikerin und Museumspädagogin Alexandra Dolezyc die Teilnehmer im Alter von 7–10 Jahren an die Kunstwerke im Museum und an das eigene künstlerische Gestalten heranzuführen. Dabei werden zwei verschiedene Drucktechniken erprobt.

Zeit: 3. – 6. Juli, jeweils 10 – 12.30 Uhr

Kosten: 22 € pro Kind für 4 Vormittage

Anmeldung erforderlich unter: Tel.: 05971/92 06-10

18 5. Juli

JOSEF-WINCKLER-HAUS/TANZLINDE

LESUNG UNTER DER HISTORISCHEN TANZLINDE

Das Duo RecıTour (Jochen Krüger und Ingmar Winter) liest an diesem Abend Joseph von Eichendorffs „Das Marmorbild“. Diese romantische Novelle handelt von einer sich unheimlich belebenden marmornen Frauengestalt, die in berückender Schönheit einen jungen Dichter verlocken will. Eichendorff, dessen 150. Todestags im Jahr 2007 gedacht wird, thematisiert darin die Auseinandersetzung von heidnischer Sinnlichkeit und christlicher Haltung, von Traumwelt und nüchterner Realität.

Veranstalter: Städtische Museen Rheine, Kloster Bentlage gGmbH

Beginn: 19 Uhr, Eintritt: 8 €

Information und Kartenvorverkauf: Tel.: 05971/918-400

19 8. Juli



SALINE GOTTESGABE

SALINENFEST

Historisches Handwerk, Spaß für die ganze Familie, Führungen, Musik und Kulinarisches stehen heute im Salinenpark auf dem Programm. Auch die Städtischen Museen beteiligen sich am zweiten Bentlager Salinenfest: Museumspädagogische Mitmachaktionen in der Salzwerkstatt und am Salzsiedehaus von 11–18 Uhr

Kurzführungen im Josef-Winckler-Haus um 14, 15, 16 und 17 Uhr

Veranstalter: Kloster Bentlage gGmbH

Information: Tel.: 05971/918-400



1 15. Juli



FALKENHOF MUSEUM

ÖFFENTLICHE SONNTAGSFÜHRUNG → s. Termin ganzjährig

20 5. Juli

Kinderferienparadies

SALZ AUS RHEINE

Das museumspädagogische Ferienprogramm für Kinder von 7–10 Jahren führt in die Zeit um 1750. Wie sah damals der Arbeitsalltag an der Saline Gottesgabe aus? Wie konnten die Menschen ihre ganz alltäglichen technischen Probleme ausschließlich mit Naturmaterialien lösen und wie haben sie das kostbare „weiße Gold“ hergestellt: das Salz aus Rheine. Die Entdeckungstour führt durch den Salinenpark und in die Salzwerkstatt. Dort werden auch die Laugenbrötchen für die wohlverdiente Pause gebacken.

Zeit: 9.30 – 12.30 Uhr, Kosten: 2 € pro Kind

Anmeldung erforderlich unter: Tel.: 05971/92 06-10



21 5. August

MUSEUM KLOSTER BENTLAGE

Bentlager Forum

ANSICHTEN ÜBER DIE NATUR IN HEUTIGER KUNST

Der Vortrag von Dr. Erich Franz, stellvertretender Direktor des Westfälischen Landesmuseums für Kunst und Kulturgeschichte Münster, stellt einige bezeichnende „Ansichten“ von Natur aus heutigen künstlerischen Sichtweisen dar. Berücksichtigt werden auch Beispiele aus der aktuellen Sonderausstellung „Natur im Blick“. In der Kunst nach 1945 stellt „Natur“ keine feste Größe mehr dar, auf die sich die Kunst berufen kann, sondern sie zerfällt in subjektive Wahrnehmungen, industrielle Nutzungen, Klischees, Ideal- und Zerstörungsbilder.



Veranstalter: Städtische Museen Rheine, Kloster Bentlage gGmbH

Ort: Festsaal

Zeit: 15 Uhr, Kosten: 5 € / erm. 1 €

22 12. August

MUSEUM KLOSTER BENTLAGE

KLOSTERFEST

Die Städtischen Museen beteiligen sich am Bentlager Klosterfest. Der Museumspädagogische Dienst führt um 15 und 16 Uhr kostenlos durch die Geschichte des Klosters und informiert Sie dabei über das Leben der Kreuzherren, die über 350 Jahre das Kloster bewohnten. Das Salzsiedehaus im Salinenpark kann von 14–18 Uhr auch unabhängig von einer Führung besichtigt werden. Nähere Informationen sowie das ausführliche Gesamtprogramm entnehmen Sie bitte der Tagespresse.

Veranstalter: Kloster Bentlage gGmbH

Information: Tel.: 05971/918-400

Kreiskulturnacht

LANGE NACHT DER MUSEEN

Ins Museum gehen, wenn normalerweise alles geschlossen ist, das können Sie zur Kreiskulturnacht im Kloster Bentlage, dem Falkenhof Museum und im Josef-Winckler-Haus. Sie können sich alleine die Museen ansehen oder an den bis Mitternacht angebotenen Führungen teilnehmen. In beiden Fällen werden Sie die besondere Atmosphäre der Museen in den Abend- und Nachtstunden erleben. Nebenbei erfahren Sie einiges über die Geschichte des Klosters Bentlage, können sich über die Vergangenheit der Stadt Rheine im Falkenhof Museum informieren und den westfälischen Dichter Josef Winckler kennen lernen.

Im Falkenhof Museum erwartet Sie ein besonderes Highlight. Einige ausgestellte Porträts werden in dieser Nacht zum Leben erweckt. Die dargestellten Personen „fallen aus dem Rahmen“ und erzählen ihre Geschichte auf eine höchst ungewöhnliche Art. Nähere Informationen zu allen Veranstaltungen in Rheine entnehmen Sie bitte der Tagespresse.

Öffnungszeiten: 18 – 24 Uhr
Eintritte und Führungen sind kostenlos.



24 2. – 30. September

MUSEUM KLOSTER BENTLAGE

GUY CHARLIER – GEHEIMNIS UND BEHARRLICHKEIT

Skulpturen, Zeichnungen, Bilder auf Glas

Der in Roanne geborene und in Trier ansässige Bildhauer arbeitet zurzeit an den Skulpturen der 4 Kardinaltugenden, die zum 350jährigen Schuljubiläum auf dem neu gestalteten Schulhof des Gymnasiums Dionysianum aufgestellt werden. Dieses Beispiel der Kunst im öffentlichen Raum wird dauerhaft in der Stadt Rheine präsent sein. Die Ausstellung gibt ergänzend dazu einen Überblick über das Oeuvre Charliers, der neben seiner Tätigkeit als Zeichner und Bildhauer in jüngster Zeit mit dem Material Glas experimentiert. Die Konzentration auf die stets in reduzierter Formensprache thematisierte menschliche Figur verbindet seine Glasbilder mit den zuvor geschaffenen Skulpturen aus elementaren Materialien wie Holz, Stein und Metall.

Veranstalter: Museum Kloster Bentlage, Kloster Bentlage gGmbH in Kooperation mit dem Verein Alter Dionysianer e.V. Rheine
Eröffnung am 2. September 2007 um 11 Uhr
Öffnungszeiten: Di – Sa 15 – 18 Uhr, So 11 – 18 Uhr



1 9. September

FALKENHOF MUSEUM

ÖFFENTLICHE SONNTAGSFÜHRUNG → s. Termin ganzjährig

25 11. – 21. September MUSEUM KLOSTER BENTLAGE

Schulprogramm für Klasse 3–4 und Klasse 5–6

„HABEN DIE KREUZHERREN AUCH PIZZA GEGESSEN?“

Thema ist die Klostersgeschichte und vor allem die Zeit der Aufhebung des Klosters und die anschließende Umgestaltung zur Residenz des neu gegründeten Fürstentums Rheina-Wolbeck. In Form kurzer Rollenspiele soll Vergangenheit gegenwärtig werden. Kleine Spielszenen wechseln sich ab mit Informationsphasen.

Die SchülerInnen setzen sich anhand praktischer Beispiele mit den unterschiedlichen Lebensverhältnissen von Mönchen und Fürsten auseinander. Dramatische Ereignisse in der Geschichte Bentlages wie z. B. ein Unglück auf der Ems, der Klosterbrand und die Auflösung des Klosters werden phantasievoll umgesetzt.

Zeit: 9 – 11 Uhr und 11 – 13 Uhr
Kosten: 3 € pro SchülerIn
Anmeldung: Tel.: 05971/92 06-10

26 16. September



BENTLAGE

BENTLAGER FAMILIENSONNTAG

„Märchen und mehr“ bietet dieser Bentlager Familiensonntag, an dem sich auch die Städtischen Museen beteiligen.

Führung

Führung durch das Museum Kloster Bentlage um 15 Uhr mit den Schwerpunkten Baugeschichte, Klostersgeschichte und den Kunstschätzen der Kreuzherren. Die Westfälische Galerie mit bedeutenden Werken westfälischer Künstler des 20. Jahrhunderts wird ebenfalls besucht.

„Das weiße Gold“

Führung auf der historischen Salinenanlage für Kinder und Erwachsene mit anschließendem Salzsieden in der Salzwerkstatt der Städtischen Museen um 14 und 15.30 Uhr.

Nähere Informationen sowie das ausführliche Gesamtprogramm entnehmen Sie bitte der Tagespresse.

Veranstalter: Kloster Bentlage gGmbH
Information: Tel.: 05971/918-400



27 21. u. 22. September

MUSEUM KLOSTER BENTLAGE

Abendführung im Fackelschein

„BRÜDER HEINRICH ... ES BRECHEN NEUE ZEITEN AN“

Erleben Sie die Geschichte des Klosters Bentlage am historischen Originalschauplatz lebendig und kurzweilig.

Lernen Sie Bruder Johann vom Orden der Kreuzbrüder kennen, der Ihnen von Freud und Leid beim Bau des Klosters berichten wird. Der letzte Prior des Ordens erlebt mit Ihnen die Aufhebung des Klosters. Fürst Josef Arnold von Looz – Corswarem, der zweite Regent am Schloss Bentlage, liebt prunkvolle Auftritte und lädt Sie heute Abend in seinen Festsaal ein.

Eine romantische Führung am Abend mit dem Museum Kloster Bentlage und der Niederdeutschen Bühne.

Treffpunkt: Kloster Bentlage, Museumseingang

Zeit: 20 Uhr, Dauer ca. 1,5 Std.

Kosten: 8 €

Karten nur im Vorverkauf Tel.: 05971/92 06-10

Keine Abendkasse



28 23. September

JOSEF-WINCKLER-HAUS

EXKURSION ZUM WESTFÄLISCHEN LITERATURMUSEUM HAUS NOTTBECK

Der tolle Bomberg und sein Autor Josef Winckler sind seit dem Jahr 2005 „museumsreif“. An diesem Tag werden zunächst die Sammlung und das Konzept des Josef-Winckler-Hauses im Salinenpark vorgestellt. Anschließend führt die Exkursion zum Westfälischen Literaturmuseum Haus Nottbeck bei Oelde. Dort gibt eine Führung einen Überblick über die Entwicklung der westfälischen Literatur von den Anfängen bis hin zu zeitgenössischen Positionen. Die Gestaltungsprinzipien des Museums werden ebenfalls erläutert.

Zeit: 10 – ca. 17 Uhr

Kosten: 10 €

Information und Anmeldung: Tel.: 05971/92 06-10



9 23. September

MUSEUM KLOSTER BENTLAGE

FÜHRUNG MIT DER MUSEUMSRAUPE JULIUS

→ s. Termin 22. April 2007

BENTLAGER FAMILIENSONNTAG

Auch die Städtischen Museen beteiligen sich an diesem herbstlichen Bentlager Familien-sonntag, der traditionell mit dem Laternen-umzug von der Saline zum Kloster Bentlage ausklingt:

Mitmachaktionen

Museumspädagogische Mitmachaktionen in der Salzwerkstatt und im Salzsiedehaus von 14–18 Uhr: Filmvorführungen, Salzsiedehausquiz, Salzsieden, Kinder backen Brot mit Bentlager Salz.

Führung

Führung durch das Museum Kloster Bentlage um 15 Uhr mit den Schwerpunkten Klostersgeschichte, Kunstschätze der Kreuzherren, Westfälische Galerie.

Nähere Informationen sowie das ausführliche Gesamtprogramm entnehmen Sie bitte der Tagespresse.

Veranstalter: Kloster Bentlage gGmbH

Information: Tel.: 05971/918-400

**Workshop****„EX LIBRIS – MITTELALTERLICHES BUCHBINDEN“**

Von den Teilnehmern werden im Laufe des Workshops verschiedene, schon im Mittelalter gebräuchliche Buchbindetechniken erlernt. Die Seiten werden durch einen Pergamentumschlag oder Leder und Bütenkarton geheftet. Der eigenen Gestaltungsidee sind dabei kaum Grenzen gesetzt. Es können etwa 2–3 Einbände gefertigt werden. Buchbinderische Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, nur ein wenig handwerkliches Geschick. Die Referentin ist gelernte Buchbinderin mit Studium an der Grafik- und Buchkunsthochschule Leipzig. Im Laufe ihrer 3-jährigen Wanderschaft hat sie im In- und Ausland ihre Kenntnisse erweitert.

Ort: Salons im Kloster

Kursleitung: Katja Zewirrmann

Kursdauer an beiden Tagen: 10.30–17 Uhr

Kursgebühr: 123 €

Anmeldung: Tel.: 05971/92 06-10

**ÖFFENTLICHE SONNTAGSFÜHRUNG** → s. Termin ganzjährig**TAG DER OFFENEN TÜR****Führungen im Museum**

Zum Ende der Sommerzeit bietet das Museum Kloster Bentlage einen Tag der „Offenen Tür“ an. Mitarbeiter des Museumspädagogischen Dienstes stehen um 11, 15 und 16 Uhr für informative Führungen durch das Kreuzherrenmuseum und die Westfälische Galerie bereit. Die Baugeschichte des Klosters und bedeutende Kunstwerke aus der ehemaligen Klosterkirche sind nur einige Themen dieser Führung. Sie können sich über das Leben der Kreuzherren und über die Auflösung des Klosters und Gründung des Schlosses Bentlage informieren. In der Westfälischen Galerie sind bedeutende Gemälde westfälischer Künstler ausgestellt, die ebenfalls ein Thema der Führung sind.

Öffnungszeiten: 10–18 Uhr

Der Eintritt und alle Führungen sind kostenlos.

DER GEIST CERBUS TREIBT IM FALKENHOF MUSEUM SEIN UNWESEN.

→ s. Termin 4. Februar 2007

ÖFFENTLICHE FÜHRUNG UND LESUNG

Zu Beginn der dunklen Jahreszeit sind die Besucher im Josef-Winckler-Haus an diesem Nachmittag zu einer Kurzführung im Museum eingeladen. Anschließend können sie zwei Geschichten von Josef Winckler lauschen, die eine wenig bekannte Seite des Schriftstellers zeigen. Diesmal ist nicht Westfalen der Schauplatz, vielmehr werden die Zuhörer u. a. auf eine imaginäre Reise in die Schweiz mitgenommen.

Zeit: 15 Uhr

Eintritt: 3 € / erm. 2 €, das Programm ist kostenlos.

**ÖFFENTLICHE SONNTAGSFÜHRUNG** → s. Termin ganzjährig**ÖFFENTLICHE SONNTAGSFÜHRUNG** → s. Termin ganzjährig

Die folgenden museumspädagogischen Angebote sind für Gruppen und Schulklassen frei buchbar. Den Zeitpunkt bestimmen Sie selbst. Vereinbaren Sie telefonisch einen Termin mit uns.

FÜHRUNGEN durch das Falkenhof Museum

FÜHRUNG mit dem Museumsgeist Cerbus im Falkenhof für Kinder von 6–10 Jahren

FÜHRUNGEN im Museum Kloster Bentlage

FÜHRUNG mit der Museumsraupe Julius im Kloster Bentlage für Kinder von 5–10 Jahren

FÜHRUNGEN im Josef-Winckler-Haus

FÜHRUNGEN durch die jeweils aktuellen Sonderausstellungen

MUSEUMSPÄDAGOGISCHE PROGRAMME IN DER SALZWERKSTATT

Salz, das „weiße Gold“ aus Bentlage war jahrhundertlang ein überaus begehrtes Handelsgut. Die bis heute erhaltenen und renovierten Gebäude der Saline Gottesgabe gehören zu den ältesten technischen Kulturdenkmälern in Westfalen aus vorindustrieller Zeit. Im Salzsiedehaus, wo früher die Salinenarbeiter an den riesigen Pfannen ihre schwere Tätigkeit verrichteten, ist eine Salzwerkstatt für museumspädagogische Mitmachprojekte entstanden.

Die Programmangebote der Salzwerkstatt eignen sich für Schulklassen, Familien, Kinder- und Erwachsenengruppen ebenso wie für den Kindergeburtstag. Die Salzwerkstatt empfiehlt sich insbesondere als außerschulischer Lernort, der die Gelegenheit zum ganzheitlichen, situationsbezogenen Lernen an einem besonderen historischen Ort bietet.

Anmeldung und weitere Informationen zu allen Angeboten:

Tel.: 05971/92 06-10

Übrigens

Für nur acht Euro können Sie und Ihre Familie mit der Familienjahreskarte der Städtischen Museen zwölf Monate lang das Falkenhof Museum, das Museum Kloster Bentlage und das Josef-Winckler-Haus so oft besuchen, wie Sie möchten.

Und nach dem Museumsbesuch?

Entdecken Sie die lebendige Altstadt von Rheine.



Erleben Sie die Farben der Natur im NaturZoo Rheine.

